ASV Mörsch baut Spitzenposition nach Superstart in die neue Saison aus

AH Ãœ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz Saison 2026/2027

Der Vorjahresneuling ASV MÃ¶rsch, der nur knapp in der vorigen Saison den Abstieg als Tabellensiebter von damals neun Mannschaften entging, mischt seit Beginn Mitte August 2026 die Ãœ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz auf. Nach drei Spielen liegen die Kicker aus MÃ¶rsch, einem Stadtteil der kreisfreien Stadt Frankenthal (Pfalz), mit drei Siegen aus drei Spielen klar an der Tabellenspitze. Nach dem 10:0 Auftaktsieg in Schauernheim lieÃŸen die Mannen des ASV gegen den VfR Friesenheim ein weiteres SchÃ¼tzenfest folgen. Mit 7:2 wurden die Friesenheimer am Samstag, den 22.08. nach Hause geschickt. Ãœberragend auch in dieser Partie wieder Nelson Nsowa und die beiden Hajaras. Nelson Nsowah erzielte drei Tore, Nexhat und Bekim Hajra steuerten jeweils zwei Tore zum Sieg bei. FÃ¼r den VfR trafen Gery Tutino zum 1:0 in der 7. Minute und Afrim Topanica zum 2:6 in der 68. Minute. Nach diesen beiden Ã¼berzeugenden Auftritten setzten die Old Boys aus MÃ¶rsch beim amtierenden Meister ASV Maxdorf noch einen Glanzpunkt drauf. Mit 7:4 deklassierten die MÃ¶rscher die Maxdorfer auf eigener Sportanlage. An diesem Freitagabend ragte Nexhat Hajra mit seinen drei Treffern aus dem Team heraus. Nelson Nsowah (1), Florian Kaiser (2) und Cem Ãœlker (1) waren die weiteren TorschÃ¼tzen bei den MÃ¶rschern. Schon in der ersten Halbzeit hatten die Frankenthaler VorstÃ¤dter mit einer 4:1 FÃ¼hrung fÃ¼r klare VerhÃ¤ltnisse gesorgt. Maximilian Albrecht, Christian Jesberger, Lukas Mohr und Eugen Hinkel konnten mit ihren Toren aber die Startniederlage des Meisters nicht verhindern. Damit dominiert der ASV MÃ¶rsch Ãœ32 den Saisonstart der Kreisliga Rhein-Pfalz 2026/2027.Â

Gut gestartet ist auch der Neuling FV Freinsheim. Die Freinsheimer Meister 2018 und 2014 sowie Vizemeister 2017 spielten von 2013 bis 2022 in der hÃ¶chsten Ãœ-32 Liga des FuÃŸballkreises Rhein/Pfalz. Der Beginn in die neue Kreisliga Saison ist ihnen nun gelungen. Dabei half den Freinsheimern beim Stadt-Derby gegen den LSC Ludwigshafen ein Eigentor von LSC Akteur Patrick BÃ¶hmer zum 1:0. Steffen Baur erhÃ¶hte in der 16. Minute auf 2:0. In Durchgang zwei schraubten Enrico Hinz (41.) und Tobias Haffke (59.) das Ergebnis auf 4:0. Der LSC 1925 Ludwigshafen wurde durch diese Niederlage auf den Boden der Tatsachen zurÃ¼ckgeholt. Nach dem 6:1 AuswÃ¤rtserfolg beim Neuling SV Pfingstweide - bei dem Marco Sauvage (2), Felix Ehringer, Dominic SpieÃŸ, Andre Haberkorn und Dietmar Steinke bei einem Gegentreffer von Fernando Alievski die Tore schossen - sahen sich die LSC Oldies schon wieder auf einen guten Weg in Richtung Meisterschaft, der dann jetzt erst einmal gestoppt wurde.Â

Neuling
Pfingstweide muÃŸ in der Anfangsphase der Saison Lehrgeld zahlen. In dieser Woche setzte es zwei herbe Niederlagen. Nach dem knappen 3:4 bei Ex-Meister SC Bobenheim-Roxheim, handelten sich die SVP Oldies gegen den LSC 1925 Ludwigshafen (1:6) und beim SV Schauernheim (1:5) hohe Niederlagen ein. Die das Team auf den letzten Platz zurÃ¼ckfallen lieÃŸ. Der SV Schauernheim konnte mit dem 5:1 Heimsieg gegen Pfingstweide die Negativserie zum Saisonstart stoppen. Melih Atar, Sascha Balbach (2), Frank Mangold und Dennis KÃ¼hn war dafÃ¼r verantwortlich, dass der SVS die ersten drei Punkte in der neuen Saison holte. Pfingstweide TorjÃ¤ger Fernando Alievski hatte sein Team in der 15. Minute mit 1:0 in FÃ¼hrung gebracht. Bis zur Pause hielten die Pfingstweider noch gut mit. 1:1 stand es bis dahin, danach dominierten allerdings die Schauernheimer Gastgeber das Geschehen und sie schickten den Gegner aus Pfingstweide noch mit 1:5 geschlagen nach Hause.

Einen Auftaktsieg feierte auch die SG TSV/DJK Eppstein, die am Mittwochabend mit 4:2 in Schauernheim erfolgreich war. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit, in der es 0:0 stand, fielen in HÃ¤lfte zwei noch sechs Tore. Den Torfilm erÃ¶ffnete Patrick Hoyer in der 39. Minute fÃ¼r die Eppsteiner. Fevzi BÃ¼yÃ¼kÃ¶ztÃ¼rk glich zum 1:1 in der 42. Minute aus. Drei Minuten spÃ¤ter war es wieder der spielfreudige Patrick Hoyer, der das 2:1 fÃ¼r den Gast erzielte. Erhan Berberoglu (50.) stellte fÃ¼r Eppstein gar auf 3:1, ehe wiederum

Fevzi BÃ¼yÃ¼kÃ¶ztÃ¼rk in der 57. Minute der AnschluÃŸtreffer zum 2:3 gelang. Marco Backfisch besorgte mit seinem Tor in der 64. Minute dann fÃ¼r den 4:2 Endstand fÃ¼r die SG TSV/DJK Eppstein.

AH Ãœ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz Saison 2026/2027
Â
Â
Â
Â
Â

Sa., 22.08.2026
Â
Â
Â
Â
Â
Â

ASV MÃ¶rsch Ãœ32 - VfR Friesenheim AH
7:2Â

Mi., 26.08.2026

SV Schauernheim AH - SG
TSV/DJK Eppstein
2:4

SV Pfingstweide 1 - LSC 1925
Ludwigshafen
1:6

Fr., 28.08.2026

ASV Maxdorf Ãœ32 - ASV MÃ¶rsch
Ãœ32

4:7

LSC 1925 Ludwigshafen - FV Freinsheim
0:4

SV Schauernheim AH - SV Pfingstweide 1
5:1

Tabelle
Sp.
G.
U.
V.
Tore:
Pkte.:

Â 1. ASV MÃ¶rsch Ãœ32
3Â
3Â
0Â
0Â
24:6Â
Â 9

Â 2. FV Freinsheim (N)
1Â
1Â
0Â
0Â
4:0Â
Â 3

Â 3. SG TSV/DJK Eppstein
1Â
1Â
0Â
0Â
4:2Â
Â 3

Â 4. LSC 1925 Ludwigshafen
2Â
1Â
0Â
1Â
6:5Â
Â 3

Â 5. SC Bobenheim-Roxheim Ã¼32
1Â
1Â
0Â
0Â
4:3Â
Â 3

Â 6. SV Schauernheim AH
3Â
1Â
0Â
2Â
7:15Â
Â 3

Â 7. TuS 1906 Altrip
0Â
0Â
0Â
0Â
0:0Â
Â 0

Â 8. ASV Maxdorf Ãœ32 (M)
1Â
0Â
0Â
1Â
4:7Â
Â 0

Â 9. VfR Friesenheim AH
1Â
0Â
0Â
1Â
2:7Â
Â 0

Â 10. SV Pfingstweide 1 (N)
3Â
0Â
0Â
3Â
5:15Â
Â 0

Â Â Â Â